

Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	BB Kürzel	Nr. 231506023
Verf./Bearb./Hrsg.: Ludwig Zuname			Christa Vorname	
Gehrmann, Katja Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
4. Etappe: Die rote Wolke Titel			ID: 2315231506023	
Jonas Weg ins Lesen Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7725-2604-6 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
63 Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
12,00 Preis (EURO)			Schlagwörter Abenteuer Freundschaft Familie	
Freies Geistesleben Verlag				
Stuttgart Ort			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	
2015 Jahr				
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Erzählung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja			Erstelldatum: 15.06.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				

Inhaltsangabe

Die Kindergartenkinder Jona und Cecilia wollen ihrem Freund Yannick mit einer "Spitzenidee" einen Wunsch erfüllen. Yannick redet wenig, doch liebt er Rot. Er trägt es jeden Tag. Gern wäre Yannick eine rote Wolke am Himmel. Mit Jonas hat er es oft im Baum versucht. Doch er will höher. Die drei beschaffen sich in kleinen Abenteuern rote Sachen wie Yannick und einige Vorhänge. Damit wollen sie auf das Dach der Schule, um von dort zusammen wie eine rote Wolke vom Dach zu schweben.

Beurteilungstext

Die Geschichte macht aus den Wünschen der Kinder eine schnell verständliche und spannend gestaltete Erzählung. Mit ihren kleinen Nebenhandlungen zur Mutter, Schwester oder den Vornamen der Kinder in Jonas Familie fängt sie schnell die Aufmerksamkeit und hält sie bis zum Schluss. Der Erstleser wird damit leicht bei Laune gehalten seine Leseversuche fortzusetzen.

Die Zeichnungen, die den Text untermalen, erfolgen in einfachen Strichen. Lediglich das Rot der Textüberschriften gibt den Bildern eine besondere farbliche Note. Die rote Wolke spielt hier ihre berechnete Rolle. Die Bilder bleiben damit bewusst hinter den Texten. Sie drängen sich nicht auf die Buchseite und lenken den Erstleser nicht von seinem Weg durch die Textzeilen ab.

Das Buch vermittelt, wenn auch mit schlechtem Beispiel in der Geschichte, was Freundschaft unter Kindern bedeutet. Freunden einen Traum zu erfüllen und Kompromisse einzugehen, auch wenn sie nicht immer bequem sind. Zudem verdeutlicht es, dass große Schwestern manchmal aufmerksamer sein können als Eltern, die oft bereits einfach viel zu lange aus der Welt der Kinderträume gewachsen sind. Schließlich müssen sich die Kindern der Angst und der Gefahr stellen. Wichtig ist dabei, dass man bei allen Gefahren nicht immer mit Hilfe der Größeren rechnen kann. Vielmehr muss jeder sich irgendwann selbst zu helfen wissen.

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	ar..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1415098	
Verf./Bearb./Hrsg.: Nivola Zuname			Claire Vorname	
ID: 14151415098			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Elbe, Brigitte Übersetz. von (Name, Vorn.)			Englisch Übersetz. aus Sprache	
Das blaue Herz des Planeten. Die Geschichte einer Titel				
Reihe				
978-3-7725-2635-0 ISBN		32 Seitenzahl		15,90 Preis (EURO)
Freies Geistesleben Verlag		Stuttgart Ort		2015 Jahr
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Sachbilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstellungsdatum: 16.06.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Schlagwörter Forschung Meer Tiefsee				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei:				
Verlag Datum				

Inhaltsangabe
 Sylvia Earle, Meeresforscherin und Umweltschützerin entdeckte ihre Liebe zum Wasser bereits als Kind. Ihren Lebensweg zur Botschafterin der Meere erzählt Claire A. Nivola in diesem Bildersachbuch.

Beurteilungstext
 Kaulquappen, Salamander, Insekten und Pflanzen – Sylvia Earle wächst in einem riesigen Garten eines Bauernhofes in Amerika auf. Stunden verbringt sie zwischen Grün und Getier, beobachtet, notiert und erkundet. Mit zwölf Jahren zieht sie mit ihrer Familie nach Florida. Statt Teich, Bach und Wiesen liegt der große weite Golf von Mexiko vor ihrer Haustür. Damit ist die Richtung ihres Lebensweges eingeschlagen.
 Die Autorin Claire A. Nivola referiert in detailreichen Bildern die Geschichte der Meeresforscherin und Umweltschützerin Sylvia Earle. Erzählt vom Erwachen einer Leidenschaft, von der Faszination Meer und dem unschätzbaren Wert der Natur. In schlichten Sätzen erfahren wir die Stationen des Lebensweges der Forscherin, lesen von Tauchgängen, „kleinen blauen Lichtkrapfenbällchen“ und der unendlichen Galaxie unter dem Meeresspiegel.
 Ein Buch für all jene, die begeistert sind von der Natur, für die unsere Ozeane mehr sind als ein Haufen Wasser ist oder diejenigen, die noch nie am Meer waren.

15 Hamburg	Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Iko	Kürzel	Nr. 15152250
Verf./Bearb./Hrsg.: Nivola Claire Zuname Vorname						ID: 1515152250
Nivola, Claire Illustrator/-in (Name, Vorn.)						Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Elbe, Brigitte Übersetz. von (Name, Vorn.)		Englisch Übersetz. aus Sprache				
Das blaue Herz des Planeten. Die Geschichte einer Titel						Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe						
978-3-7725-2635-0 ISBN		32 Seitenzahl		15,90 Preis (EURO)		
Freies Geistesleben Verlag						Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Stuttgart Ort		2015 Jahr		Schlagwörter		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Biografie/Biografische Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		Meer Unterwasserwelt Forschen		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) "Das blaue Herz des Planeten" ist ein schönes Vorlesebuch in Familie, Kindergarten und Grundschule. Sylvis Earle wird als eine besondere Forscherin vorgestellt. Das Buch bietet viel Stoff zum gemeinsamen inhaltlichen Gespräch.						Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe

Sylvia Earle ist eine Meeresforscherin, deren kindliche Neugier sie bereits zu alltäglichen Forschungen anregte. Diese Neugier bleibt Sylvia ihr ganzes Leben erhalten. Wir als LeserInnen tauchen mit der Forscherin ein in das blaue Herz unseres Planeten - das Meer.

Beurteilungstext

Claire Nivola nimmt uns LeserInnen mit auf die Reise in das Leben der Meeresforscherin Sylvia Earle. Wir lernen sie kennen als ein kleines Mädchen, das in der Natur auf Erkundungen geht und viele Entdeckungen macht. Auf dem elterlichen Hof im Binnenland von New Jersey gibt es viel zu sehen: Kleine Lebewesen im Teich, Obstbäume, Blumen und einen Gemüsegarten. In Gläsern sammelt sie Kaulquappen, Salamander, Insekten und Pflanzen, in einem Notizbuch schreibt Sylvia ihre Beobachtungen. Mit zwölf Jahren zieht ihre Familie nach Florida. Dort findet sie den Ort, der ihr Leben prägen sollte – den Golf von Mexiko.

Sie begann zu schnorcheln, dann zu tauchen mit Taucherausrüstung, um später eine Expedition im Indischen Ozean durchzuführen – als einzige Frau unter 69 Männern. Doch das sollte nicht alles sein. Sie fuhr mit einem japanischen U-Boot vierzigtausend Meter tief in den Ozean, schwamm mit Walen, lebte zwei Wochen lang fünfzehn Meter tief in der Unterwasserwelt und beforschte Korallenriffe. Sie unternahm Panzertauchungen bis zur Dämmerung im Meer in 500 Meter Tiefe und entdeckte die Galaxie in den Untiefen der Ozeane.

Ihre Geschichte kann als Ode an die Schönheit der Meerestiefen und an die kindliche Neugier angesehen werden. Nivola gelingt es, einen spannenden Einblick in das Leben einer Forscherin zu geben. Insbesondere die Beschreibung über die Begegnung mit dem Buckelwal ist berührend. Der Ozean erscheint in dem Bilderbuch als ein magischer Ort voller Wunder.

Sylvia Earle ist eine US-amerikanische Umweltaktivistin für den Schutz der Meere und Ozeanografin. Beides wird in dem Bilderbuch deutlich.

Claire Nivola ist eine amerikanische Bildhauerin und Malerin, die bereits Bilderbücher veröffentlicht hat, unter anderem „Bäume für Kenia“ und „Die wahre Geschichte einer Puppe“.

Die Bilder in dem Bilderbuch stammen ebenfalls aus der Feder Nivolas. Sie zeigen die Vielseitigkeit der Natur und der Phänomene im Ozean. Sowohl die Umgebung als auch die Pflanzen und Lebewesen sind naturgetreu dargestellt.

Das Bilderbuch ist für die kleinen und großen ForscherInnen der Welt eine wahre Freude. In der Grundschule ist das Bilderbuch einsetzbar, um die Arbeit von Forschern kennenzulernen. Spannend ist es auszurechnen, wie viele Tage Sylvia Earle im Wasser verbrachte, aber auch über moralische Themen kann gesprochen werden, z.B. der Umgang der Menschen mit der Natur oder die moralischen Grenzen der Forschung. Vor allem aber ist das Bilderbuch ein wunderschönes Vorlesebuch, das beim Vorlesen Kindern und Erwachsenen neue

.....
 Kenntnisse und Vergnügen bereitet.

Niedersachsen Landesstelle **Wittmund** Ausschuss **uhb** Kürzel Nr. **1815306**

Verf./Bearb./Hrsg.: **Nivola** Zuname **Claire A.** Vorname
Nivola, Claire A. Illustrator/-in (Name, Vorn.) **Elbe, Brigitte** Übersetz. von (Name, Vorn.) **Englisch** Übersetz. aus Sprache

ID: 18141815306
 Bewertung sehr empfehlenswert
 empfehlenswert
 eingeschränkt empf.
 nicht empfehlenswert

Das blaue Herz des Planeten - Die Geschichte einer
 Titel
 Reihe
978-3-7725-2635-0 ISBN **32** Seitenzahl **15,90** Preis (EURO)
Freies Geistesleben Verlag **Stuttgart** Ort **2014** Jahr

Einsatzmöglichkeiten Büchereigrundstock
 Klassenlesestoff
 für Arbeitsbücherei
 Zielgruppe 0-3 12-13
 4-5 14-15
 6-7 16-17
 8-9 ab 18
 10-11

Buch: Hardcover Medienart/Ausführung **Sachbilderbuch** Gattung Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? Ja (Wolgast-Preis)
 Empfehl. für Taschenbuchtipp Ja **Erstelldatum:**

Schlagwörter
Naturschutz/Umweltschutz
Biografie

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? Ja Nein
 Zentraldatei:
 Verlag Datum **02.07.2015**

Inhaltsangabe
 Das Leben der Fauna kommt aus dem Meer, das mehr als zwei Drittel der Erdkruste bedeckt. Wasser ist ein notwendiger Quell für Leben überhaupt, gestaltet, beeinflusst Atmosphäre und Wetter und sorgt durch Regen (= Süßwasser) für Lebensgrundlagen. Dies ist das Buch einer Meeresforscherin, die "mehr als 7000 Stunden ihres Lebens unter Wasser verbrachte", also insgesamt fast ein ganzes Jahr ohne Pause.

Beurteilungstext
 Die Geschichte von Sylvia Earle wird, nach einer Art Vorwort, chronologisch erzählt. Sie beginnt mit dem neugierigen Leben der Dreijährigen auf dem Bauernhof der Eltern, ihren "Erkundungen" und ihren Aufzeichnungen, sobald sie ihr Notizheft führen konnte. Als sie 12 Jahre alt ist, ziehen ihre Eltern an den Golf von Mexiko nach Florida. Beim Anblick des leuchtenden, klaren, blaugrünen Wassers verliert sie "ihr Herz an die Wasserwelt". Sie lernt zu schnorcheln und dabei eine ganz neue Welt kennen. Tauchen wird zu einer Obsession: mit Taucherausrüstung, mit Drucklufttauchgerät, in einer Expedition, in einer Tauchergruppe, in einem Panzertauchanzug, in einer Luftblasentrommel 1000 Meter tief im Pazifik, in einem U-Boot viermal so tief. So, wie die neue Welt sie neugierig empfängt, so sucht sie diese, versucht, sie zu verstehen. Ein Tauchgang ist ihr zu kurz, sie verbringt zwei Wochen in einer Tiefseestation, schwimmt täglich einen halben Tag im Korallenriff.

Die Autorin, die auch die Bilder zeichnete, kann sich nicht ganz entscheiden, ob sie ein Bilder-, ein Sachbuch oder eine Biografie schreiben wollte. Für das eine sind die Texte deutlich zu lang und die Bilder nicht innovativ genug, für das andere fehlen Erklärungen, Zahlen, Daten und für das dritte überwiegen die vielen Illustrationen. Positiv ausgedrückt: Das Buch bewegt sich in einem gemischten Genre, zumal der Untertitel suggeriert, dass es sich um Meeresforscherinnen an sich, hier jedoch am Beispiel von Sylvia Earle handele. Das Nachwort bleibt genau in dieser Schwebe. Es berichtet sachbuchartig auf einer Doppelseite noch einmal vom Wirken von Sylvia Earle, verweist zugleich auf die immer noch im Wesentlichen unbekannte Unterwasserwelt und schließt mit Hinweisen auf die Umweltverschmutzung durch uns Menschen auf die schützenswerte Natur, von und in der wir schließlich leben.

Thüringen Landesstelle	Gera Ausschuss	Jt. Kürzel	Nr. 25159925	
Verf./Bearb./Hrsg.: Egholm Zuname		Frank Vorname		ID: 251525159925
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Das große Buch vom Schnitzen Titel				Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe				Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
978-3-7725-2645-9 ISBN	199 Seitenzahl	24,90 Preis (EURO)		
Freies Geistesleben Verlag	Stuttgart Ort	2015 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Sachbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 15.06.2015	Schlagwörter Natur Basteln Handwerk	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
				Zentraldatei:
				Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Das Buch bietet grundsätzliche Anleitung für das Schnitzen mit Kindern oder Jugendlichen und zeigt in attraktiver Aufmachung eine Fülle an Gestaltungsmöglichkeiten.

Beurteilungstext
 Frank Egholm ist ein sehr erfahrener Schnitzer, das betrifft seine eigene Tätigkeit und seine pädagogischen Erfahrungen. Diese will er mit seinem umfangreichen Schnitzbuch weiter geben.
 Der interessierte Leser kann viel Grundsätzliches erfahren: Welche Werkzeuge sind geeignet, welche Materialien bieten sich für die Arbeit mit geübten und ungeübten Kindern oder Jugendlichen an? Woher bekommt man Holz und wo kann man Messer kaufen? Neben der Vorstellung von Schnitztechniken gibt es eine Fülle an praktischen Tipps aus dem Erfahrungsschatz des Autors.
 Großen Raum nehmen die praktischen Vorschläge ein: Spielzeug, Tierfiguren, Deko bzw. Nützliches für den Haushalt. Die aufgeführten Schnitzideen sind jeweils mit einer Anleitung versehen, die die Arbeitsschritte nachvollziehbar macht und viele Hinweise parat hält. Durch die intensive Bebilderung gewinnt das Buch an Attraktivität. Zum einen werden die Gestaltungsvorschläge anschaulich, so dass der Betrachter gut motiviert wird, zu Holz und Messer zu greifen. Zum anderen sind Materialien, Arbeitsweisen und Zwischenschritte verdeutlicht. Es bekommt dem Buch sehr gut, dass sich dabei nichts wiederholt. Bei der Beschreibung der einzelnen Gestaltungen werden einzelne Vorgehensweisen, Materialhinweise und ähnliches genauer erklärt, die für andere Arbeiten ebenso nützlich sind. So steckt das Buch voller Erfahrungen, die man beim Durchblättern der diversen Beispiele erfassen und dann auf die ausgewählte Gestaltung übertragen kann.

Niedersachsen Landesstelle	Aurich Ausschuss	Fee Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815453 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Dhom Zuname		Christel Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Hüpf- und Murnelspiele Titel			ID: 18151815453 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-7725-2654-1 ISBN	109 Seitenzahl	18,90 Preis (EURO)	
Freies Geistesleben Verlag	Stuttgart Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Spiel- und Bastelbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Eine Fundgrube für Eltern, Erzieher/innen und Lehrer/innen.			Schlagwörter Natur Sport
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Hüpfspiele und sich bewegen ist gesund und schult die Motorik. Spielerlebnisse zu mehreren sind ebenso möglich wie das Spielen alleine. Das Buch stellt 14 Hüpfspiele und 10 Gummitwistspiele und 18 Murnelspiele vor. Die Spiele brauchen wenig Platz, kaum Material und man kann seine Spielgeräte mit Hilfe der Bastelanleitungen sogar selbst an Regentagen herstellen. Eine Fundgrube!

Beurteilungstext
 Hüpfspiele kennen Kinder fast überall auf der Welt und bereits die alten Römer kannten diese Spielform. 10 unterschiedliche Hüpfmuster gibt es als Vorlage, sie sind schnell aufgezeichnet auf dem Pflaster, im Sand oder auf dem Waldboden. Die Spiele gibt es in einfachen und schwierigeren Varianten. Straßenkreide kann man selbst herstellen, das Buch zeigt, wie es geht. Das Rezept ist aber nur für größere Kinder geeignet. Toll sehen die professionell aussehenden Hüpfspielbilder für Schulhöfe aus. Hier sind den Formen kaum Grenzen gesetzt, und die Spielfelder motivieren zu Pausenspielen.
 Auch Gummitwist spielt man in einfachen und schwierigen Varianten. Wie es geht zeigen übersichtliche Schaubilder und zahlreiche Foto. Auch hier ist das Spielmaterial preiswert, schnell und einfach mitzunehmen und wer sein Gummiband individuell verschönern will, findet kleine Häkelanleitungen.
 Murnelspiele brauchen wenig Platz und man kann sie fast überall spielen. Wie man Murneln aus Ton selbst herstellt wird gezeigt, hier sollte aber ein Erwachsener anwesend sein. Für den Transport lassen sich Beutelchen nach Anleitung selbst häkeln.
 Große Farbfotos von aktiven Kindern reizen zur Nachahmung.
 Das Buch ist eine Fundgrube für kleine Spiel auf einer Klassenfahrt oder zur aktiven Pausengestaltung.
 Die Autorin arbeitet als Erzieherin an einer Waldorfschule.

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	bf Kürzel	Nr. 1415114
Verf./Bearb./Hrsg.: Haeringen van Zuname			Annemarie Vorname	
ID: 14151415114			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Erdorf, Rolf			Übersetz. von (Name, Vorn.) Niederländisch	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Monsieur Matisse und seine fliegende Schere Titel				
Reihe				
978-3-7725-2769-2 ISBN		28 Seitenzahl		14,90 Preis (EURO)
Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11				
Freies Geistesleben Verlag			Stuttgart Ort	
			2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstellungsdatum: 14.05.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter: Bildende Kunst	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei:	
			Verlag Datum:	

Inhaltsangabe
 Wie ein Maler vom Pinsel auf die Schere kommt.

Beurteilungstext
 Monsieur Matisse ist ein Maler. Ein Maler mit der Sonne im Bauch. Seine Farben machen alle Leute froh. Mit diesen Worten beginnt die wunderbar zarte Hommage, die Annemarie Haering dem Maler Henri Matisse gewidmet hat, ein schmales Buch, in dem uns gezeigt wird, wie ein Mensch die Krise seines Alters überwinden kann. Mit filigranem Strich führt sie uns ein, zeigt uns ein wunderbares Atelier, zeigt uns den Mann, der nicht mehr malen kann, zeigt uns ein kahles weißes Krankenbett in einem kahlen weißen Krankenhaus, das sich jedoch alsbald mit Farben füllt. Vor dem Ausbruch seiner Krankheit konnte er malen wie ein Wilder, jetzt kann er nicht mehr gehen und nicht mehr stehen; selbst seine Pinsel werden ihm zu schwer. Doch wie im Traum verlangt er nach Papier und schneidet Formen aus, kann als Gesegneter der Kunst aus der unermesslichen Fülle seines farb- und formenreichen Lebens schöpfen. Er schneidet und schneidet alle schönen Erinnerungen an seine Reisen aus: die Pflanzen, die Blumen, den Tang und die Algen, die Schwämme, die Vögel und die Frauen. So malt er schneidend bis ans Ende seiner Welt. Wir aber, kaum dass wir ihm in den Museen dieser Welt begegnen, sind froh, denn dieser Maler hatte bis zuletzt die Sonne im Bauch und gibt uns ein paar Strahlen ab.

Niedersachsen Landesstelle	Hannover Ausschuss	hhd Kürzel	Nr. 1815436
Verf./Bearb./Hrsg.: van Haeringen Zuname		Annemarie Vorname	
van Haeringen Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Erdorf, Rolf Übersetz. von (Name, Vorn.)	Niederländisch Übersetz. aus Sprache	
Monsieur Matisse und seine fliegende Schere Titel			ID: 18151815436
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-7725-2769-2 ISBN	30 Seitenzahl	14,90 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Freies Geistesleben Verlag	Stuttgart Ort	2015 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Schlagwörter Kunst
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 15.05.2015	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Ein Bilderbuch über das Spätwerk des französischen Malers Henri Matisse			Zentraldatei: _____
Verlag Datum			_____

Inhaltsangabe
 Kinder und Erwachsene werden sich von der Entstehungsgeschichte der Scherenschnittbilder fesseln lassen, die Henri Matisse während seiner schweren Erkrankung geschaffen hat. Trotz seiner beschränkten Möglichkeiten entstehen faszinierende Kunstwerke.

Beurteilungstext
 "Malen mit der Schere" ist die Lösung, die Henri Matisse findet, als er während seiner langen schweren Krankheit ans Bett gefesselt ist. Ein weißes Krankenzimmer mit weißer Bettwäsche ist für den Künstler ein Alptraum. Das Malen mit dem Pinsel geht schief, aber mit Hilfe seiner Assistentin und Stapeln von Papier in seinen Lieblingsfarben verwandelt er sein Zimmer in einen fantastischen Garten. Er jongliert mit Formen und Farben und ist von seinem Werk begeistert. "Das ist Bildhauerei direkt in Farbe! Genau danach habe ich mein ganzes Leben lang gesucht!" Er greift Erinnerungen an seine Reisen auf: Pflanzen, Vögel, Frauen... und all das findet seinen Platz an den weißen Wänden. Damit holt Matisse die Kunst zurück in sein Leben, noch viele Jahre wird er so weiterarbeiten.
 Das Bild "Der Papagei und die Meerjungfrau" von 1952/53 bildet die Vorlage für dieses wunderschöne Bilderbuch für kleine und große Kunstfreunde. Annemarie van Haeringen hat ein Buch über einen Mann geschrieben, dem es durch die künstlerische Tätigkeit gelingt seine Lebenskrise zu überwinden. Ihre Illustrationen sind ein selbstständiges Kunstwerk, mit ihnen gelingt es ihr sowohl Krankheit und Traurigkeit als auch die Freude und die neue Energie des Malers zum Ausdruck zu bringen.
 Das Buch lädt den Betrachter förmlich dazu ein, selbst eine Schere und buntes Papier zur Hand zu nehmen und diese Technik auszuprobieren. Das Buch ist nicht nur sehr empfehlenswert für Kinder und Erwachsene, die sich für Kunst interessieren, es lässt sich auch im Kunstunterricht in allen Alterstufen als Anregung verwenden.
 Annemarie van Haeringen ist eine bekannte und mehrfach ausgezeichnete Illustratorin aus den Niederlanden. Das von ihr illustrierte Buch "Papa, hörst du mich?" erhielt den Deutschen Jugendliteraturpreis 2014. Ihr Buch "Coco und das kleine Schwarze" ist für den Jugendliteraturpreis 2015 nominiert.

Thüringen Landesstelle	Gera Ausschuss	Jt. Kürzel	Nr. 25159927	
Verf./Bearb./Hrsg.: Haeringen Zuname		Annemarie van Vorname		ID: 251525159927
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Erdorf, Rolf Übersetz. von (Name, Vorn.)	Niederländisch Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Monsieur Matisse und seine fliegende Schere Titel				Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe				Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
978-3-7725-2769-2 ISBN	32 Seitenzahl	14,90 Preis (EURO)		
Freies Geistesleben Verlag	Stuttgart Ort	2015 Jahr		Schlagwörter Bildende Kunst _____ Künstler _____ Krankheit _____
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 15.06.2015		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Zentraldatei: _____
Inhaltsangabe				Verlag Datum _____

Durch eine Krankheit ans Bett gefesselt, fand Matisse zu einer besonderen künstlerischen Form.

Beurteilungstext
 Die Geschichte, wie Henri Matisse, der bedeutende Künstler der Klassischen Moderne, zu seinen berühmten Scherenschnitten fand, wird für Kinder fasslich erzählt. Weil er krank und ans Bett gefesselt nicht mehr in gewohnter Form malen konnte, griff er zur Schere und schaffte mit stilisierten Naturformen und aufs Wesentliche konzentrierten Figur- Zeichen eine ganz fantastische Kunst. Die Autorin stellt die kreative Phase des eingeschränkten Malers in den Mittelpunkt, stellt seine Suche nach Farbe und Form dar. Sie findet eine bildliche Beschreibung für die dramatische Lebenssituation, die Kinder verstehen können und zeigt das energische Ringen um eine neue Ausdrucksform. Die Bilder entwickeln sich von der farb- und konturlosen Zeichnung zur farbkraftigen Illustration. Allerdings nimmt die Geschichte von der Assistentin, die die Schnitte an den Wänden anbringt viel Raum ein. Dieses Anordnen, um aus einzelnen geschnittenen Formen künstlerische Wirkung zu erzielen, wird nur erklärt und so nicht gut nachvollziehbar. Die Bilder bleiben beim Erzählen nur nah am Text und die Wirkung der Kunst kann sich wenig entfalten.

Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr	Nr. 231506990	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Haeringen Zuname			Annemarie van Vorname		
Haeringen, Annemarie Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Erdorf, Rolf Übersetz. von (Name, Vorn.)	Niederländisch Übersetz. aus Sprache		
Monsieur Matisse und seine fliegende Schere Titel					
Reihe					
978-3-7725-2769-2 ISBN		30 Seitenzahl	14,90 Preis (EURO)		
Freies Geistesleben Verlag		Stuttgart Ort	2015 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Sachbilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 15.06.2015			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)					
ID: 2315231506990					
Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert					
Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei					
Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11					
Schlagwörter Bildende Kunst Biografie					
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein					
Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____					

Inhaltsangabe
 Ein eindrückliches Bilderbuch über Henri Matisse und sein Spätwerk der Scherenschnitte.

Beurteilungstext
 Der Maler Henri Matisse malt mit reinen Farben und großen Formen. Er ist ein Künstler mit einer Sonne im Bauch. Doch nach einer schweren Operation liegt er in einem weißen Zimmer ohne Farben und voller kantiger Ecken. Die Farben, um die er bittet, kann er im Liegen und Sitzen nicht bewältigen. Da beginnt er auszuschneiden. Mit wunderbarer Leichtigkeit entstehen neue Formen - fast wie Zeichnen und Malen gleichzeitig. Immer begeisterter treibt Matisse seine neue Kunst voran, die ihm die Möglichkeit gibt, noch stärker zu reduzieren und zu vereinfachen. Sein lebenslanges Streben nach flächenhafter Farbgebung, spannungsreichen Linien und spielerisch-leichter Bildkomposition finden hier zusammen. Diese Entwicklung erzählt Annemarie van Haeringen in ihrem neuen Bilderbuch über den Künstler. Sicherlich stark verkürzt und verdichtet, aber doch an realen Ereignissen entlang wird hier ein scheinbar banaler Paradigmenwechsel im Leben und Werk eines großen Künstlers des 20. Jahrhunderts dargestellt.
 Die Bilder spielen mit den künstlerischen Techniken des Künstler. Sparsam aber markant eingesetzte Konturlinien der Zeichenfeder und aquarellene Farbflächen ergänzen sich wechselseitig und mit veränderter Dominanz; erst im Gegenspiel, dann nur noch Linien im Krankenhaus, dann zaghafte Flächen, die aber nur begrenzt auf Experimentalfächen keine richtige Struktur entwickeln und schließlich ein wahres Feuerwerk der Formen, ebenso ausgeschnitten wie in der Geschichte von Matisse berichtet.
 So erzählt und zeigt das Buch seinen Inhalt auf zwei Ebenen, die zu großer Anschaulichkeit und Nachvollziehbarkeit führen. Es gibt Einblick in kunsttheoretische Entwicklungen, ohne zu überfordern und ist nachdrücklich zu empfehlen.